



Gasthof Hohndorf.

Morgen Sonntag

Große Ballmusik.

Ergebenst ladet ein Bernh. Gräfe.

Die neue Veranda mit Konditorei bietet angenehmen Aufenthalt.

Modes' Gasthaus, Rödlitz.

Morgen Sonntag

grosse Ballmusik.

Ergebenst ladet ein

E. Modes.

Gesellschaft Teutonia.

Sonntag, den 17. d. M., nachmittags 4 Uhr

Monatsversammlung.
Zahlreichem Erscheinen sieht entgegen d. V.

Heute, sowie jeden Sonnabend
Schweinschlachten
Richard Hauke, Hohndorf.



Frisch. Schellfisch

à Pfd. 25 Pfg.
eingetroffen und empfiehlt

Louis Arends.

Gasthof zur Krone,
Heinrichsort.

Morgen Sonntag

Tanzmusik.

Ergebenst ladet ein C. Zarfert.

Sonnabend, den 16. Novbr. und Sonntag, den 17. Novbr. d. J. veranstalten wir im

Saale des „Goldnen Helm“

Zwei öffentliche Experimental-Vorträge des
Herrn Prof. Gustav A m b e r g aus Berlin

über

Elektrizität.

Induktions-Elektrizität — Elektro-Dynamik — elektrische Motoren —
Drehstrom — Kraftübertragung — Accumulatoren — hochgespannte
Ströme — Geissler'sche und Crookes'sche Röhren — Die elektrische
Kraft betrachtet als Wellenbewegung (Hertz'sche Versuche) — Experimente
über Röntgen'sche X-Strahlen — Tesla's Licht der Zukunft (?) — Telegra-
phie ohne Drahtleitung nach Marconi — Die sprechende Bogenlampe.
Das Flammenbogen-Clavier.

Beginn der Vorträge 8 Uhr abends.

Für Nichtmitglieder sind **Einlasskarten** für einen Vortrag gültig zu
60 Pfg., solche zum Besuch beider Vorträge berechtigt für **1 Mark**
bei den Herren **Max Endesfelder, Gebr. Koch, Herrmann
Löffler** und Hotelier **Lorenz** in Lichtenstein, sowie bei Herrn **Fritz
Jander** (Herrn. Voigts Nachf.) in Callenberg zu haben.

Der Kaufmännische Verein Lichtenstein-Callenberg.
Der Gewerbeverein Lichtenstein-Callenberg.

Restaurant z. Burgkeller, Lichtenstein.

Zu unserer morgen Sonntag stattfindenden

Haus-Kirmes

Laden alle werten Freunde und Gönner ergebenst ein. Für
ff. Biere, warme und kalte Speisen, Kaffee und Kuchen,

musikalische Unterhaltung,
flotte Damenbedienung

ist bestens geforgt und bitten um gütige Beachtung

Emil Pefler und Frau.

Heute Sonnabend, von abends 6 Uhr ab

Stamm: Gänsebraten mit vogtl. Klößen.

Steinbach's Restaurant, Bernsdorf.

Zu unserem Sonntag und Montag, den 17. und 18. November,
stattfindenden

Einzugs-Schmaus

Laden wir hiermit freundlichst ein. Otto Steinbach u. Frau.

NB. Für ff. Speisen und Getränke, sowie

launige Unterhaltung

ist bestens geforgt.

Konjum-Verein „Hanshalt“, Lichtenstein.

Sonntag, den 17. November, findet von nachmittags 1/4 Uhr an

General-Versammlung

im Matschkellerstuhl statt.

Tagesordnung:

- I. Vortrag des Geschäftsberichts;
- II. Ergänzungswahl des Ausschusses.
- III. Anträge.
- IV. Allgemeines.

Zahlreichem Erscheinen sieht entgegen

der Vorstand.

Zur Stadtverordneten-Wahl.

Für die bevorstehende Stadtverordnetenwahl werden als geeignete Herren
vorgeschlagen:

Dekorationsmaler Emil Keller,
Kaufmann Fritz Seydel,
Kürschnermeister Carl Hauptmann,
als Ansfälliger,
Webermeister Robert Zicherp,
als Unanfsälliger.
Viele Bürger.

Achtung! Stadtverordnetenwahl!

Es ist Pflicht eines jeden Bürgers, Männer zu wählen, welche Er-
fahrung und Umsicht besitzen, den Stadtsäckel als den ihrigen betrachten und
in diesem Sinne auch in jeder Lage im Interesse der Stadt handeln!

Als solche Männer, welche nicht nur den Platz versehen, sondern auch
thätig wirken können, schlagen wir vor:

Als Ansfälliger:

Bauunternehmer Hermann Nabe,
Kürschnermeister Karl Hauptmann,
Dr. med. Ernst Zürn.

Als Unanfsälligen:

Webermeister Robert Zicherp.
Mehrere Bürger.

Zur Stadtverordnetenwahl

werden folgende Herren vorgeschlagen:

Paul Laur, Seifenfabrikant, Ansfälliger.
Eduard Vorsprecher, Strumpffabrikant, „
Emil Keller, Dekorationsmaler, „
Hugo Ulbricht, Lehrer, Unanfsälliger.
Mehrere Bürger.